



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**


*Organspende in Deutschland - Fakten, Hintergründe und  
Problematik*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Titel:</b>	<b>Arbeitsblatt aus der Reihe „School-Scout – aktuell“</b> <b>Organspende – Fakten, Hintergründe und Problematik</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>53113</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Diese Unterrichtshilfe für den direkten Einsatz im Unterricht bereitet das Thema Organspende schülergerecht auf. Gerade in der jüngeren Vergangenheit ist das Verfahren der Organspende durch Skandale immer wieder in Frage gestellt worden. Dabei liegen die positiven Seiten auf der Hand – Organspende rettet Leben.</li><li>• Was spricht für und gegen Organspende? Wie funktioniert Organspende überhaupt? Was hat das mit dem Hirntod zu tun? Und ist man überhaupt schon tot, wenn man Hirntot ist? In diesem Material erhalten die Schülerinnen und Schüler umfassende Informationen zu diesen Fragen. Durch gezielte, teils moralphilosophische Fragen sollen sie so in die Lage versetzt werden, sich selbstständig für oder gegen eine Organspende zu entscheiden.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1. Einleitung</li><li>• 2. Ein paar Fakten zur Organspende</li><li>• 3. Die Gesetzlage</li><li>• 4. Diskussion und offene Fragen zur Organspende</li><li>• 5. Diskussionsteil</li><li>• 6. Organspende – eine bewusste Entscheidung</li><li>• 7. Lösungsteil</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## 1. Einleitung

Eine Organspende kann Leben retten. Sei es eine Leber, ein Herz, eine Lunge oder eine Niere – durch Organtransplantationen können viele zuvor totkranke Menschen wieder ein normales



(commons.wikimedia.org)

und langes Leben führten. Durch fremde Augenhornhaut können Patienten vor dem Erblinden bewahrt und durch die Verpflanzung einer neuen Bauchspeicheldrüse von der Zuckerkrankheit (Diabetes) geheilt werden.

Für die 12.000 Menschen, die allein in Deutschland jährlich auf ein neues Organ warten, ist die Organspende eine echte Chance. Allerdings sind nur 4.000 Spenderorgane im Jahr verfügbar. Das erscheint seltsam, wenn man sich eine

*Aufklärung* ansieht: Demnach waren 74% aller Befragten grundsätzlich zu einer Spende ihrer Organe nach dem Tod bereit, aber nur 25% von ihnen besaßen tatsächlich auch einen *Organspendeausweis*.

## 2. Ein paar Fakten zur Organspende

### a) Wann wird gespendet?

Einige Organe können von Lebenden gespendet werden, so etwa eine Niere, ein Teil der Leber oder Knochenmark. Aber viele andere Organe können nur von Sterbenden entnommen werden. – Herz oder Lunge braucht zum Beispiel jeder Mensch selbst zum Überleben. Sie fallen also für eine Lebendspende weg.

Für die Organentnahme bei Sterbenden gibt es bereits seit 1997 ein Gesetz. Demnach darf eine Organtransplantation nur bei Menschen vorgenommen werden, die *hirntot* sind. Hirntod bedeutet, dass das Gehirn durch Unfall oder Krankheit so stark geschädigt ist, dass der Patient nur noch von Maschinen am Leben erhalten werden kann. Wichtig ist, dass dieser Zustand nicht mehr rückgängig zu machen ist. Das bedeutet, der Patient liegt nicht nur im Koma oder muss zwischenzeitlich mit Maschinen beatmet werden, sondern sein Gehirn funktioniert nicht mehr. Ohne Hilfe von außen wäre er nie wieder lebensfähig.

### b) Wie wird gespendet?

Wenn bei einem Patienten der Hirntot festgestellt wurde (dafür gibt es spezielle Tests), wird geprüft, ob er einen *Organspendeausweis* besitzt. Besitzt er keinen, wird die Familie befragt, ob es im Sinne des Sterbenden wäre, Organe zu spenden. Wenn eine Zustimmung der engsten Angehörigen vorliegt, dann werden die lebenserhaltenden Geräte nicht abgeschaltet.

Die Organe müssen so lange wie möglich mit Sauerstoff und Blut versorgt werden, damit sie keine Schäden erleiden. Deshalb ist es wichtig, dass der Patient nur hirntot ist – hätten seine Organe schon versagt, könnte man sie nicht mehr spenden. Der hirntote Patient wird also im OP noch beatmet, während die Organe entnommen werden. Danach können sie dann einem anderen, kranken Menschen eingesetzt werden.



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Organspende in Deutschland - Fakten, Hintergründe und  
Problematik*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

